

1. LANDESLIGA HERREN

Aschbach/Arbesbach					3:1
Aschbach-St. Pölten					3:1
Arbesbach-St. Pölten					3:0
Klosterneuburg/Bisamberg					3:2
Klosterneuburg/Oberweiden/Gä.					3:2
Bisamberg/Oberweiden/Gä.					1:3
Felixdorf/Wr. N.-Mistelbach					3:0
Felixdorf/Wr. N.-Voralpen					3:0
Mistelbach/Voralpen					1:3
1 (1) Aschbach	(10)	8	2	27:11	18
2 (2) Felixdorf/Wr. N.	(10)	8	2	26:10	18
3 (4) Klosterneuburg	(10)	8	2	26:16	18
4 (2) Arbesbach	(10)	7	3	24:13	17
5 (5) Voralpen	(10)	7	3	22:17	17
6 (6) Oberweiden/Gä.	(10)	3	7	16:23	13
7 (7) Bisamberg	(10)	2	8	13:28	12
8 (8) St. Pölten	(10)	1	9	11:28	11
9 (9) Mistelbach	(10)	1	9	9:28	11

Die nächste Runde:

SAMSTAG, 15 Uhr: UVC Arbesbach - Sportunion Bisamberg, Sportunion Bisamberg - SPG Felixdorf/Wr. Neustadt (BG Gymnasiumstraße, Zwettl).

1. LANDESLIGA DAMEN

Krems-Melk 1					3:1
Krems-Scheibbs					0:1
Melk 1-Scheibbs					0:3
Bisamberg-Südstadt/P./M.					3:1
Langenlebarn-Melk 2					3:0
Langenlebarn/Waidhofen					3:0
Melk 2/Waidhofen					3:0
1 (1) Scheibbs	(10)	9	1	28:7	19
2 (3) Krems	(10)	8	2	27:12	18
3 (2) Melk 1	(10)	7	3	24:14	17
4 (5) Langenlebarn	(10)	6	4	23:13	16
5 (4) Bisamberg	(9)	6	3	20:11	15
6 (6) Melk 2	(10)	4	6	12:22	14
7 (7) Waidhofen	(10)	2	8	8:25	12
8 (8) Südstadt/P./M.	(9)	1	8	7:24	10
9 (9) Klosterneuburg	(8)	0	8	4:24	8

Die nächste Runde:

MITTWOCH, 18 Uhr: Sportunion Bisamberg - VC Klosterneuburg (VS Schulgasse).

SAMSTAG, 15 Uhr: Sportunion Bisamberg - VC Scheibbs, Sportunion Bisamberg - UVC Waidhofen (VS Schulgasse).

1. KL. DAMEN MITTE

Sportunion St. Pölten-Langenlebarn					3:1
Sportunion St. Pölten-Sportunion Stockerau					1:3
Langenlebarn-Sportunion Stockerau					3:1
1 (1) SU Böheimkirchen	(7)	6	1	19:8	13
2 (2) SU Stockerau	(6)	4	2	15:9	10
3 (4) Langenlebarn	(6)	1	5	7:16	7
4 (3) SU Hollabrunn	(4)	1	3	5:10	5
5 (5) SU St. Pölten	(3)	1	2	4:7	4

Die nächste Runde:

SAMSTAG, 15 Uhr: Sportunion Hollabrunn - Sportunion Stockerau, Sportunion Stockerau - Sportunion St. Pölten (HBLA Mühlgasse, Hollabrunn).

1. KL. DAMEN OST

Mattersburg-Oberweiden					2:3
Mattersburg-Mistelbach					3:1
Oberweiden-Mistelbach					3:1
1 (1) Langenzersdorf	(6)	5	1	15:6	11
2 (3) Oberweiden	(6)	4	2	13:10	10
3 (2) Wr. Neustadt	(4)	4	0	12:0	8
4 (4) Mistelbach	(6)	1	5	5:15	7
5 (6) Mattersburg	(4)	1	3	8:10	5
6 (5) Möllersdorf	(4)	0	4	0:12	4

U 13 WEIBL. OST

VC Möllersdorf-Südstadt					0:2
Südstadt-Stockerau 1					0:2
VC Möllersdorf-Stockerau 1					0:2
1 (1) Südstadt	(6)	4	2	8:4	10
2 (3) Stockerau 1	(4)	4	0	8:0	8
3 (2) Stockerau 2	(4)	1	3	2:6	5
4 (4) VC Möllersdorf	(4)	0	4	0:8	0

Wieder selbst besiegt

IM RÜCKMARSCH / Bisamberg's Herren machen zur Zeit eine Durststrecke durch. Diesmal wurde gar eine 2:0-Satzführung noch verspielt.

1. LANDESLIGA HERREN / Klosterneuburg - Bisamberg 3:2. Oberweiden/Gänserndorf - Bisamberg 3:1. Klosterneuburg ging zwar als klarer Favorit in die Begegnung mit der Leibl-Truppe, doch vom Start weg lief für die Bisamberger alles optimal. Mit guter Leistung und etwas Glück konnte man die ersten beiden Sätze gewinnen. Doch dann setzten die Gastgeber ihren stärksten Hauptangreifer, der bis dahin

die Bank wärmte, ein. Ihn bekamen die Bisamberger nie in den Griff, das Blockspiel ließ zu wünschen übrig, Nachlässigkeiten schlichen sich ein und das Spiel kippte zu Gunsten von Klosterneuburg.

Gegen die SG Oberweiden/Gänserndorf verzeichnete man wieder einen guten Start. Doch bei 1:1-Satzgleichstand ließ abermals die Konzentration nach und es setzte die zweite Niederlage an diesem

Tag. „Wir können es einfach nicht über drei Sätze. Da hilft nur Spielpraxis, Spielpraxis und noch einmal Spielpraxis“, analysierte Spielertrainer Martin Leibl.

1. LANDESLIGA DAMEN / Bisamberg - Südstadt 3:1. Viel besser läuft es für Martin Schöffl & Co. Sie hatten am Wochenende nur ein Spiel zu bestreiten und liegen nach einem souveränen Erfolg weiter im Vorderfeld der Tabelle. CR



Die Damenmannschaft der Union Stockerau hält sich weiter wacker. Mit einem Sieg und einer Niederlage konnte man den zweiten Tabellenplatz in der 1. Klasse behaupten. FOTO: ZVG

Die starken Newcomer

SENSATIONELL / Kaum in die 1. Klasse eingestiegen, schon kämpfen die Damen vorne mit.

1. KLASSE MITTE DAMEN / St. Pölten - Stockerau 1:3. Langenlebarn - Stockerau 3:1. Das neuformierte Team um die Trainerinnen Ilse Wallner, Nadja Böck und Barbara Schiesser hält sich weiterhin toll. Zunächst wurde die Sportunion St. Pölten klar besiegt, dann setzte es eine unerwartete Niederlage gegen die bis dahin sieglose Sportunion Langenlebarn. Hauptgrund dafür war, dass Nadja

Böck - das Um und Auf der Mannschaft - grippegeschwächt angetreten war. Ilse Wallner: „Wir haben unser Ziel bereits erreicht!“

Am Samstag sind die Damen in der eigenen Halle zu bewundern. Ab 15 Uhr treffen sie im BG/BRG Stockerau auf die Sportunion Hollabrunn und neuerlich auf St. Pölten. Bei zwei Siegen bleibt die Chance auf den ersten Platz aufrecht. C. REITERER

U13-Mädchen unschlagbar!

NACHWUCHS / U13 weiblich Ost. Keine Probleme hatten die überlegenen Stockerauerinnen mit den Teams von Südstadt und Möllersdorf. Beide Spiele wurden souverän mit 2:0-Sätzen gewonnen. Südstadt führt die Tabelle aufgrund der mehr ausgetragenen Spiele vor Stockerau 1 und Stockerau 2 an.

Unter 15 weiblich Ost. Die Sportunion Stockerau trifft am Sonntag ab 11 Uhr im Gymnasium auf Klosterneuburg und Langenlebarn. CR